- Startseite / Home
- Kann Satan Feuer vom Himmel fallen lassen?

Kann Satan Feuer vom Himmel fallen lassen?

Frage:
Hiob wurde von Satan geprüft. Wie ist es dann zu verstehen, dass die Bibel sagt:
„*Feuer Gottes fiel vom Himmel und verbrannte seine Schafe*“?

Antwort:
Lesen wir die Schrift:

Hiob 1,16 (Luther 2017):
„

> *Während dieser noch redete, kam ein anderer und sprach: Feuer Gottes fiel vom Himmel und verbrannte die Schafe und die Knechte und verzehrte sie; und ich bin allein entkommen, um dir’s anzusagen.“*

Gelobt sei der Name unseres Herrn Jesus Christus.

Es ist wichtig zu beachten, dass Hiob selbst und auch seine Knechte zu Beginn nicht wussten, dass es Satan war, der sie prüfte. Hiob ging davon aus, dass Gott all diese Prüfungen über ihn gebracht hatte, auch wenn er den Grund dafür nicht kannte. Ebenso glaubten seine Knechte und Freunde, dass Gott selbst das Feuer gesandt habe, das die Schafe vernichtete, und dass Gott Hiob mit all diesen Schlägen traf. Deshalb bezeichnet der Knecht dieses Feuer als „Feuer Gottes“.

Erst viel später, als Gott Hiob im Sturm erschien und ihm offenbarte, was sich im Geistlichen abgespielt hatte – nämlich dass Satan Anklage gegen Hiob vor Gott erhoben hatte –, verstand Hiob den wahren Hintergrund. Da erkannte er, dass Satan die Ursache all dieser Leiden war:
Satan war es, der seine Kinder tötete, Satan brachte das Feuer – nicht Gott.
Doch zu Beginn seiner Prüfungen wusste Hiob das nicht. Er dachte, alles komme von Gott. Darum sagte Hiob auch:

> *Hiob 1,21 (Luther 2017):*

> „Nackt *bin ich aus meiner Mutter Leibe gekommen, nackt werde ich wieder dahinfahren. Der HERR hat’s gegeben, der HERR hat’s genommen; der Name des HERRN sei gelobt!“*

Beachte: Hiob sagt hier ausdrücklich:
„Der HERR hat gegeben, der HERR hat genommen.“
Das bedeutet, dass er überzeugt war, Gott habe ihm alle zehn Kinder genommen – und nicht Satan.
In Wirklichkeit jedoch war es Satan, der sie tötete, wenn auch nur mit besonderer Zulassung Gottes.

Was lehrt uns das?

Wir können durch Prüfungen gehen und dabei denken, sie kämen von Gott, während sie in Wahrheit von Satan stammen – allerdings nur mit Gottes Zulassung. Diese Prüfungen lassen sich in zwei Hauptgruppen einteilen:

1. Prüfungen Satans an einem Heiligen (Gläubigen)

Wenn du im Glauben feststehst wie Hiob und plötzlich schwere Prüfungen erlebst – Krankheit, Verlust, Leid, Bedrängnis –, dann sollst du wissen: Gott hat Satan erlaubt, dich zu prüfen.

Bleib standhaft und fürchte dich nicht, denn dein Ende wird besser sein als dein Anfang – so wie bei Hiob.

2. Prüfungen Satans an einem Menschen, der nicht gerettet ist

Wenn du Jesus noch nicht angenommen hast, weltlich lebst und dich in schweren Prüfungen wiederfindest – Leid, Krankheit, Not, Qualen –, dann wisse: Gott hat Satan erlaubt, diese Dinge zuzulassen, damit du zur Umkehr kommst und dich Gott zuwendest.
Wenn du jedoch nicht auf Gottes Stimme hörst und nicht Buße tust, wird Satan dich völlig zugrunde richten. Denn sein Ziel ist es, dass du in Sünde, Leid und schließlich im Tod umkommst.

Die sofortige Lösung ist daher:
Nimm den Herrn Jesus Christus an. Lass dich von deinen Sünden reinigen und waschen, und Gott wird dir die Gabe des Heiligen Geistes schenken. Dadurch wird der göttliche Schutz über deinem Leben zunehmen.

Schlussfolgerung

Satan war es, der das Feuer brachte – nicht Gott.

Maranatha!

Komm, Herr Jesus.

JIUNGE NA GROUP LETU LA WHATSAPP HAPA >> WHATSAPP GROUP....

Share on:
WhatsApp